

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SFM/011(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SFM	Dienstag, 21.03.2017	Rathaus, Franckesaal Alter Markt	17:00Uhr	18:10Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2017 - öffentlicher Teil
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Grundsatzbeschluss - Auswertung Ergebnis Wettbewerb Umfeld Hyparschale/Stadthalle - vorbehaltlich der Zustimmung des Oberbürgermeisters -
BE: Amt 61
 - 5.2 Vervollständigung der Allee auf dem Breiten Weg DS0255/16
BE: Amt 61
 - 5.2.1 Vervollständigung der Allee auf dem Breiten Weg DS0255/16/1

5.3	Neufassung der Friedhofssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg	DS0527/16
6	Anträge	
6.1	Konzept Ersatzpflanzungen	A0086/16
6.1.1	Konzept Ersatzpflanzungen BE: Amt 31	S0012/17
6.2	Schaffung von Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer	A0124/16
6.2.1	Schaffung von Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer BE: VI/02	S0308/16
6.3	Modellprojekt "Solarbetriebene Müllpressen"	A0133/16
6.3.1	Modellprojekt "Solarbetriebene Müllpressen" BE: EB SAB	S0002/17
7	Verschiedenes	
7.1	Liste der geplanten Baumfällungen II. Quartal 2017	
7.2	Sonstiges	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Dr. Dieter Scheidemann

Mitglieder des Gremiums

Gerhard Häusler

Frank Schuster

Denny Hitzeroth

Jens Hitzeroth (i. V. Stadträtin Steinmetz)

Dennis Jannack

Jürgen Canehl

Beschäftigtenvertreter

Hartmut Beyer

Ralf Blitz

Geschäftsführung

Ines Glauer

Mitglieder des Gremiums

Birgit Steinmetz (entschuldigt)

Vertreter der Verwaltung

Frau Behlau, Stadtplanungsamt

Herr Schulze, Umweltamt

Herr Stegemann, Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb

Frau Gareis, Fachbereich Liegenschaftsservice

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Scheidemann eröffnet die Sitzung. Der Ausschuss ist mit neun stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Von der Tagesordnung gestrichen wird der Punkt 5.1 – Grundsatzbeschluss Auswertung Ergebnis Wettbewerb Umfeld Hyparschale/Stadthalle. Die Drucksache wird noch einmal überarbeitet.

Die geänderte Tagesordnung wird durch die Mitglieder des Betriebsausschusses einstimmig beschlossen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2017 - öffentlicher Teil

Stadtrat Canehl konnte aus technischen Gründen die Niederschrift nicht öffnen und aus diesem Grund nicht prüfen.

Herr Beyer bringt mehrere Einwände gegen die Darstellung seiner Wortmeldung in der Niederschrift vor.

Stadtrat Schuster schlägt vor, die Abstimmung zur Niederschrift öffentlicher/nichtöffentlicher Teil in die nächste Sitzung zu vertragen. Die Mitglieder des Betriebsausschusses stimmen dem Vorschlag zu.

Die Niederschrift des BA-SFM vom 25.01.2017 – öffentlicher Teil – wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses vorerst nicht bestätigt. Die Abstimmung wird in die nächste Sitzung vertagt.

4. Einwohnerfragestunde

entfällt

5. Beschlussvorlagen

5.1. Grundsatzbeschluss - Auswertung Ergebnis Wettbewerb Umfeld Hyparschale/Stadthalle - vorbehaltlich der Zustimmung des Oberbürgermeisters -

Die DS0029/17 wird durch die Verwaltung zurückgezogen.

5.2. Vervollständigung der Allee auf dem Breiten Weg
Vorlage: DS0255/16

Frau Behlau vom Stadtplanungsamt führt in die vorliegende Drucksache ein. Sie berichtet, dass sich von den 19 geprüften Standorten allein 5 für eine Nachpflanzung eignen. Sie erläutert die in der Drucksache unterbreiteten Vorschläge zur Aufwertung des Breiten Weges sowie die Maßnahmen, die dem Schutz der Baumscheiben bei Großveranstaltungen wie dem Stadtfest dienen sollen.

Stadtrat Canehl möchte wissen, ob auch der Standort Nr. 17 auf der Straßeninsel nachgepflanzt werden könne. Der Standort Nr. 17 wurde auf Grund des vorhandenen Leitungsbestandes von einer Bepflanzung ausgeschlossen, berichtet **Frau Behlau**.

Weiter informiert **Stadtrat Canehl** über den im Umweltausschuss gestellten Änderungsantrag. Dieser sieht vor, auch den Baumstandort 1 zur Vervollständigung der Allee zu nutzen. **Stadtrat Jannack** fragt an, ob bereits eine Aussage der Taxi-Genossenschaft vorliege, die für die Bepflanzung dieses Standortes auf einen Stellplatz verzichten müsste. **Frau Behlau** informiert, dass die Taxi-Genossenschaft einen negativen Bescheid erteilt hat.

Stadtrat Schuster informiert über das ablehnende Votum des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr und spricht sich gegen den Änderungsantrag aus.

Stadtrat Canehl befürwortet die Aufnahme des zusätzlichen Baumstandortes und spricht für den Änderungsantrag aus.

5.2.1. Vervollständigung der Allee auf dem Breiten Weg
Vorlage: DS0255/16/1

Abstimmung zum Änderungsantrag:

1 – Ja-Stimme 7 – Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Der Änderungsantrag DS0255/16/1 wird durch den Betriebsausschuss SFM abgelehnt.

Abstimmung zur Drucksache:

8 – Ja-Stimmen 1 – Nein-Stimme 0 Enthaltungen

Die Drucksache DS0255/16 – Vervollständigung der Allee auf dem Breiten Weg – wird dem Stadtrat ungeändert empfohlen.

5.3. Neufassung der Friedhofssatzung der Landeshauptstadt
Magdeburg
Vorlage: DS0527/16

Frau Andruscheck führt in die vorliegende Drucksache ein. Die vorliegende Friedhofssatzung wurde um die Ruhegemeinschaft (Urnengemeinschaft/Partnergrab) auf dem Westfriedhof und um die Mensch-Tier-Grabstätte auf dem Buckauer Friedhof erweitert. **Frau Andruscheck** weist

zudem darauf hin, dass der § 22 der Friedhofssatzung ersatzlos gestrichen wurde. Die Grabstättenart Kolumbarium wird gegenwärtig auf den kommunalen Friedhöfen nicht angeboten.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 1 - Enthaltung

Die Drucksache DS0527/16 – Neufassung der Friedhofssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg – wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Anträge

6.1. Konzept Ersatzpflanzungen Vorlage: A0086/16

Herr Schulze (Umweltamt) spricht zur Stellungnahme der Verwaltung und macht nachdrücklich darauf aufmerksam, dass der Begriff „Baum“ von der LLG und von der Landeshauptstadt unterschiedlich definiert wird. Im Zuge der Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) werden von der LLG auch Aufwüchse mit einem Stammumfang von wenigen Zentimetern als „Baum“ deklariert, da selbst diese dem Käfer zum Überleben und zur Reproduktion genügen. In der öffentlichen Wahrnehmung entstehe damit ein verzerrtes Bild über die Anzahl der gefälltten Bäume.

Stadtrat Denny Hitzeroth erkundigt sich, wie viele Bäume im Rahmen der Baumoffensive der Landeshauptstadt nachgepflanzt werden.

Frau Andruscheck erklärt, dass für den Stadtteil Rothensee 112 Standorte geprüft wurden, nach Abstimmung mit den Leitungsträgern können 72 Bäume nachgepflanzt werden. Insgesamt sollen im Rahmen der Baumoffensive 500 bis 600 Bäume gepflanzt werden. In der nächsten Sitzung des Betriebsausschusses könnte eine Information zu möglichen Standorten erfolgen.

Herr Schulze informiert, dass im Bereich Rothensee auch Flächen durch die Landesanstalt für Altlasten zur Errichtung von zwei Spundwänden beansprucht werden. Diese Flächen stehen dann für Baumpflanzungen nicht zur Verfügung.

Abstimmung: 9 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Antrag A0086/16 wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

6.1.1. Konzept Ersatzpflanzungen Vorlage: S0012/17

Die Stellungnahme wird durch die Mitglieder des Betriebsausschusses SFM zur Kenntnis genommen.

6.2. Schaffung von Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer
Vorlage: A0124/16

Herr Dr. Scheidemann verdeutlicht, dass am Sarajevo-Ufer Hochwasserschutzmaßnahmen zu treffen seien. **Herr Dr. Scheidemann** spricht sich für die Sitzmöglichkeiten aus, jedoch erst nachdem die entsprechenden Maßnahmen für den Hochwasserschutz durchgeführt wurden.

Stadtrat Schuster unterbreitet dem Betriebsausschuss SFM den Vorschlag einen Änderungsantrag zu verfassen.

Es wird die Ergänzung des vorliegenden Antrages zur Abstimmung gestellt:

Änderungsantrag

„Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **nach Fertigstellung der**

Hochwasserschutzmaßnahmen Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer ab dem Wissenschaftshafen in Richtung Lange Lake für Spaziergänger und Freizeitsportler zu schaffen. Finanzaufwand ca. 3.000 €“

Abstimmung zum Änderungsantrag:

9 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Abstimmung zum Antrag:

9 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat den Antrag A0124/16 mit folgender Ergänzung zur Beschlussfassung:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **nach Fertigstellung der**

Hochwasserschutzmaßnahmen Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer ab dem Wissenschaftshafen in Richtung Lange Lake für Spaziergänger und Freizeitsportler zu schaffen. Finanzaufwand ca. 3000 €“

6.2.1. Schaffung von Sitzmöglichkeiten am Sarajevo-Ufer
Vorlage: S0308/16

Die Stellungnahme der Verwaltung wird durch die Mitglieder des Betriebsausschusses SFM zur Kenntnis genommen.

6.3. Modellprojekt "Solarbetriebene Müllpressen"
Vorlage: A0133/16

Im Rahmen eines Pilotprojektes sollen diverse Standorte mit solarbetriebenen Müllpressen ausgestattet werden. Der in der Stellungnahme avisierte Standort am Domplatz wurde zwischenzeitlich abgelehnt, so dass alternativ an der Sternbrücke und im Stadtpark Rotehorn diese Pressen zum Einsatz kommen könnten, erläutert **Herr Stegemann (SAB)**.

Frau Andruscheck unterstützt das Projekt und sieht eine weitere Einsatzmöglichkeit auf dem stark frequentierten Grillplatz im Nordpark.

Stadtrat Canehl befürwortet das Konzept der Solarbetriebenen Müllpressen. Er hinterfragt allerdings die in der Stellungnahme genannte Frist.

Herr Stegemann geht davon aus, dass die Müllpressen ab der 16./17. KW geliefert werden und die Testphase dementsprechend in der 20. KW beginnen kann.

Stadtrat Schuster spricht sich für den vorliegenden Antrag aus.

Stadtrat Häusler sieht die Entleerung am Wochenende sehr kritisch, da der volle Behälter erst am Montag entleert werden würde und befürchtet durch den Einsatz der Müllpressen eine Reduzierung der herkömmlichen Müllbehälter.

Herr Stegemann betont, dass die Mitarbeiter auch am Wochenende tätig sind und somit eine Entleerung am Wochenende keine Problematik darstellt.

Stadtrat Jens Hitzeroth möchte wissen, ob die Geräte in der Testphase kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Dies wird durch **Herrn Stegemann** bestätigt. Nach Ablauf des Pilotprojektes können die Müllpressen erworben werden.

Abstimmung: 6 – Ja-Stimmen 1 – Nein-Stimme 2 Enthaltungen

Der Antrag A0133/16 – Modellprojekt „Solarbetriebene Müllpressen“ - wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

6.3.1. Modellprojekt "Solarbetriebene Müllpressen" Vorlage: S0002/17

Die Stellungnahme der Verwaltung wird durch die Mitglieder des Betriebsausschusses SFM zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

7.1. Liste der geplanten Baumfällungen II. Quartal 2017

Frau Andruscheck informiert, dass 25 Baumfällungen auf Grund der Verkehrssicherheit im II. Quartal 2017 vorgenommen werden müssen. Die Fälldokumentationen sind ab 01.04.2017 im Internet einsehbar.

Die geplanten Baumfällungen für das II. Quartal 2017 werden durch den BA-SFM zur Kenntnis genommen.

7.2. Sonstiges

Für den Betriebsausschuss SFM werden Sondersitzungen zu folgenden Terminen beschlossen:

1. Thema: Wettbewerb Hyparschale/Stadthalle und Vorstellung der Planung des Nicolaiplatzes

Die Sitzung findet am 16.05.2017 um 15.00 Uhr im Rathaus statt.

2. Thema: Vergabe Wegebau Klosterberggarten

Die Sitzung findet am 08.06.2017 um 13.00 Uhr im Rathaus statt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Dieter Scheidemann
Vorsitzender

Ines Glauer
Schriftführerin